

EISERNER VORHANG FIEL VOR 30 JAHREN

Die vier Grenzlandgemeinden feiern das Jubiläum in gebührender Weise

LEOPOLDSCHLAG. Auf Hochtouren laufen derzeit die Vorbereitungsarbeiten beim „Hafnerhaus“ für die von der Leader-Region Mühlviertler Kernland geförderte Veranstaltungsreihe „Vereintes Europa – 30 Jahre Samtene Revolution“.

Heuer jährt sich zum dreißigsten Mal ein historisches Ereignis, das gerade für das nördliche Mühlviertel und Südböhmen noch immer von Bedeutung ist, nämlich der Fall des Eisernen Vorhangs.

Am 11. Dezember 1989 durchtrennten Politiker aus Österreich und Südböhmen den Stacheldrahtzaun an der österreichisch-tschechischen Grenze in Wullowitz. Mit der Samtenen Revolution ging damals die jahrzehntelange Ära des Kalten Krieges zu Ende.

Reihe von Veranstaltungen

Mit einer Reihe von Veranstaltungen möchten die Grenzlandgemeinden Leopoldschlag, Windhaag bei Freistadt, Sandl und Rainbach im Mühlkreis an den Fall des Eisernen Vorhangs erinnern.

Sonderausstellung im Gemeindeamt Leopoldschlag

Fleißig werden etwa in Leopoldschlag Originaldokumente aus der Region gesammelt, welche die Sonderausstellung des Heimathauses Freistadt – zusammengestellt von Fritz Fellner und Kurt Cerwenka – ergänzen sollen. Diese Ausstellung wird am Donnerstag, 12. September um 19 Uhr feierlich eröffnet und kann von 13. September bis 31. Oktober während der Amtsstunden und am Wochenende von 14 bis 17 Uhr bei freiem Eintritt am



Die Arbeitsgruppe Hafnerhaus beim Sammeln von Dokumenten zum Jubiläum „30 Jahre Samtene Revolution“: David Hostinar, Leopoldschlags Bürgermeister Hubert Koller, Herbert Wiederstein und Ottokar Stetka (v. l.)

Foto: Christian Wöß

Marktgemeindeamt Leopoldschlag besichtigt werden.

Führungen am ehemaligen Eisernen Vorhang

Ein besonderes Highlight werden aber die Führungen entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs durch einheimische Guides sein, die die Ereignisse der damaligen Zeit bildlich und authentisch schildern können. Die Guides bereiten sich derzeit intensiv auf diese Führungen vor.

„Bei den Recherchen werden wieder tragische Erinnerungen wach, wie zum Beispiel die völlige Zerstörung der Ortschaft Neustift, die sich unweit der heutigen Grenze befand“, berichtet der Leopoldschläger Historiker Konsulent Alois Böhm. Neustift wurde im Jahr 1954 durch Sprengungen völlig dem Erdboden gleich gemacht.

Tragische, berührende und skurrile Erinnerungen

Bei einem Treffen haben die acht Guides zahlreiche tragische, berührende, teilweise skurrile Episoden aus der Zeit des Kalten Krieges oder kurz nach dem Fall des Eisernen Vorhangs zusam-

mengetragen.

Da gibt es etwa die Geschichte

Das ist Zeitgeschichte, die sich vor nicht allzu langer Zeit vor unserer Haustüre ereignet hat und die man sich immer wieder in Erinnerung rufen sollte.

ALOIS BÖHM

eines Leopoldschläger Landwirts, den tschechische Grenz-

soldaten von seinem eigenen Grundstück auf tschechoslowakisches Staatsgebiet „eskortierten“. „Viele Sportler werden sich auch noch an den Fußballplatz erinnern, der so knapp an der Grenze lag, dass immer wieder Bälle in die damalige Tschechoslowakei geschossen wurden. Es bedeutete damals einigen bürokratischen Aufwand, die verloren gegangenen Bälle wieder zurückzuholen“, erinnert sich Alois Böhm. „Das ist Zeitgeschichte, die sich vor nicht allzu langer Zeit vor unserer Haustüre ereignet hat und die man sich immer wieder in Erinnerung rufen sollte“, ergänzt der profunde Kenner der Leopoldschläger Geschichte.

Auftaktveranstaltung am 15. September

Bei einer gemeinsamen Auftaktveranstaltung am Sonntag, 15. September ab 14 Uhr im Gasthaus Pammer in Mardetschlag fällt der Startschuss für zahlreiche kulturelle Aktivitäten in den vier Grenzgemeinden. Infos: www.eisernervorhang.at ■

Leopoldschlag

Feierliche Eröffnung der **Sonderausstellung** „Vereintes Europa – 30 Jahre Samtene Revolution“ am **Donnerstag, 12. September um 19 Uhr**, Marktgemeindeamt Leopoldschlag; die Ausstellung ist bis 31. Oktober 2019 geöffnet, Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr, Dienstag zusätzlich 14 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag 14 bis 17 Uhr, Eintritt frei **Führungen** für Gruppen ab acht Personen entlang der Grenze am ehemaligen Eisernen Vorhang

Sandl

Samstag, 28. September: 30 Jahre Fall des Eisernen Vorhangs, 30 Jahre Hinterglasmuseum, 20 Jahre

oö-böhmische Begegnungsstätte Sandl, ab 10.30 Uhr **Frühschoppen**, ab 14 Uhr **Festakt**

Windhaag

3. Kunsthandwerksmarkt Mühlviertel-Südböhmen am 14. und 15. September

Ausstellungseröffnung im Green Belt Center **Freitag, 25. Oktober um 15 Uhr:** „Sag mir, wie war das?“ – Ausstellung basierend auf Interviews mit Zeitzeugen

Rainbach

Die Gemeinden Oberhaid und Rainbach feiern ein **Begegnungsfest an der Grenze** am **Samstag, 26. Oktober**, Grenzübergang Hörschlag